



## **AUSBILDUNGSBERUF FACHPRAKTIKER FÜR INDUSTRIEMECHANIK**

### **Ausbildungsdauer:** 3,5 Jahre

Die Ausbildung findet an zwei Berufsschultagen pro Woche statt. Zusätzlich erhalten die Schüler individuellen Förderunterricht. Für persönlich und fachlich geeignete Schüler ist eine Weiterbildung zum Metallbauer / Fachrichtung Konstruktionstechnik möglich.

### **Aufgaben und Tätigkeiten:**

Fachpraktiker/innen für Industriemechanik stellen in der industriellen Fertigung Baugruppen für Maschinen und Produktionsanlagen her, richten sie ein oder bauen sie um. Sie überwachen Fertigungsprozesse und übernehmen Reparatur- und Wartungsaufgaben. Er / Sie bearbeitet Metalle mit Werkzeugmaschinen.

Die Ausbildung orientiert sich am Ausbildungsberuf Industriemechaniker. Fachpraktiker für Industriemechanik sind in industriellen Fertigungsanlagen tätig.

### **Ausbildungsinhalte:**

- Lesen von technischen Zeichnungen, Fertigungsplänen, und pneumatischen Schaltplänen
- Umgang mit Mess- und Prüfgeräten
- Herstellung und Montage von Bauteilen durch Sägen, Feilen, Bohren, Drehen, Fräsen und Schleifen.
- Einfache Arbeiten an CNC-Maschinen
- Montage von Baugruppen und Maschinenteilen
- Aufbau von pneumatischen Schaltungen
- Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten

### **Qualifizierungsbausteine:**

- Während der Ausbildung nehmen die Auszubildenden an einem Pneumatikkurs teil.

### **Voraussetzungen**

- Handgeschick
- technisches Verständnis
- mathematische Fähigkeiten
- räumliches Vorstellungsvermögen
- gute körperliche Konstitution
- Leistungsbereitschaft

